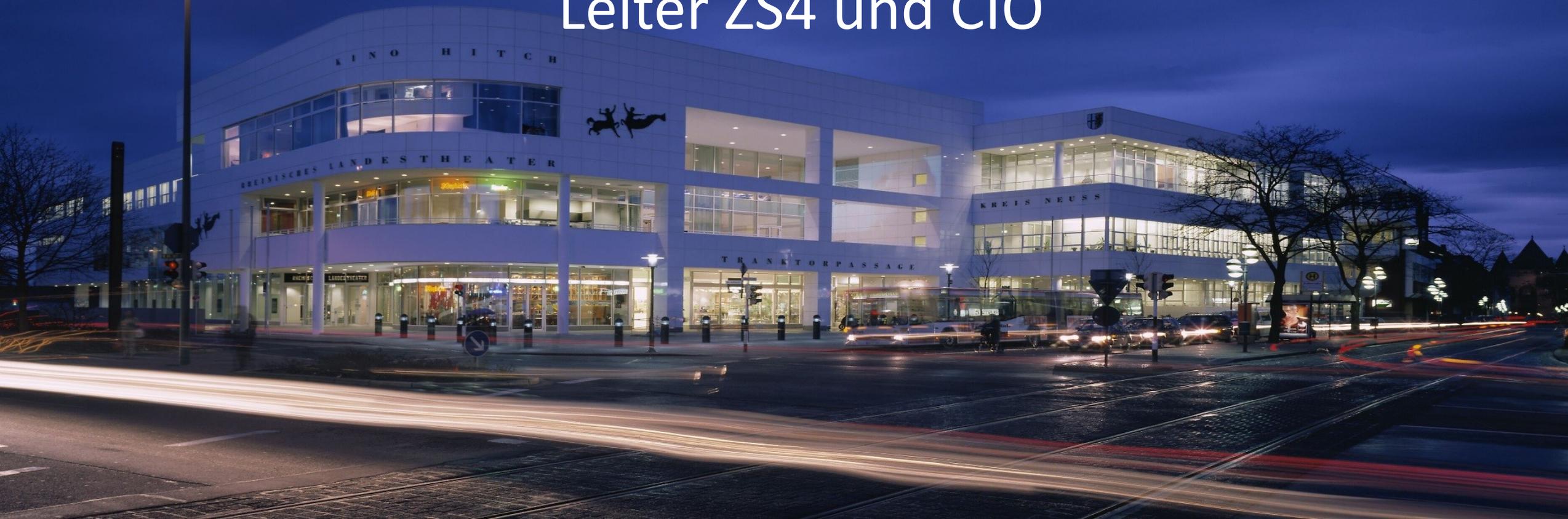


Rhein-Kreis Neuss
Horst Weiner
Leiter ZS4 und CIO

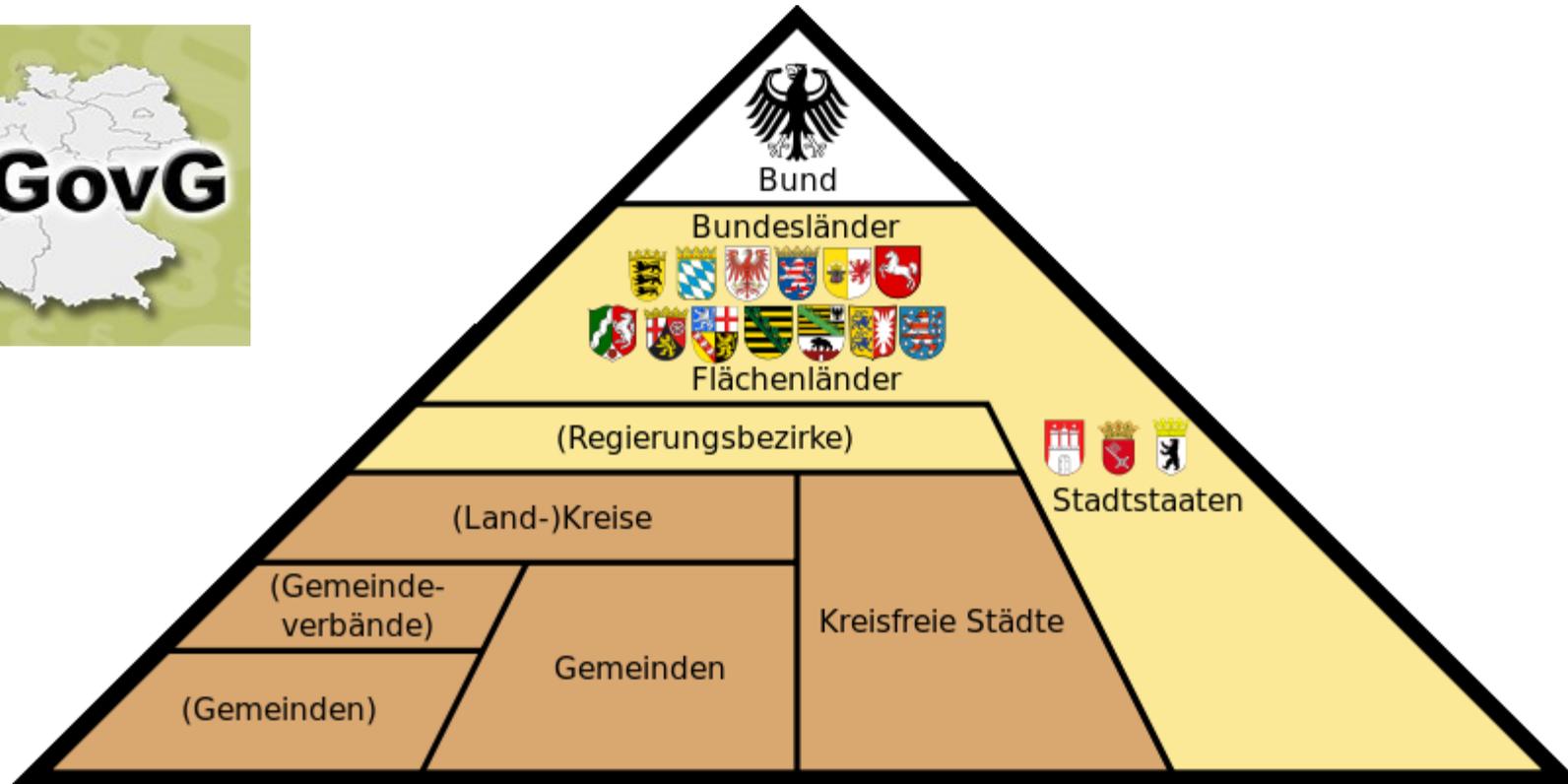


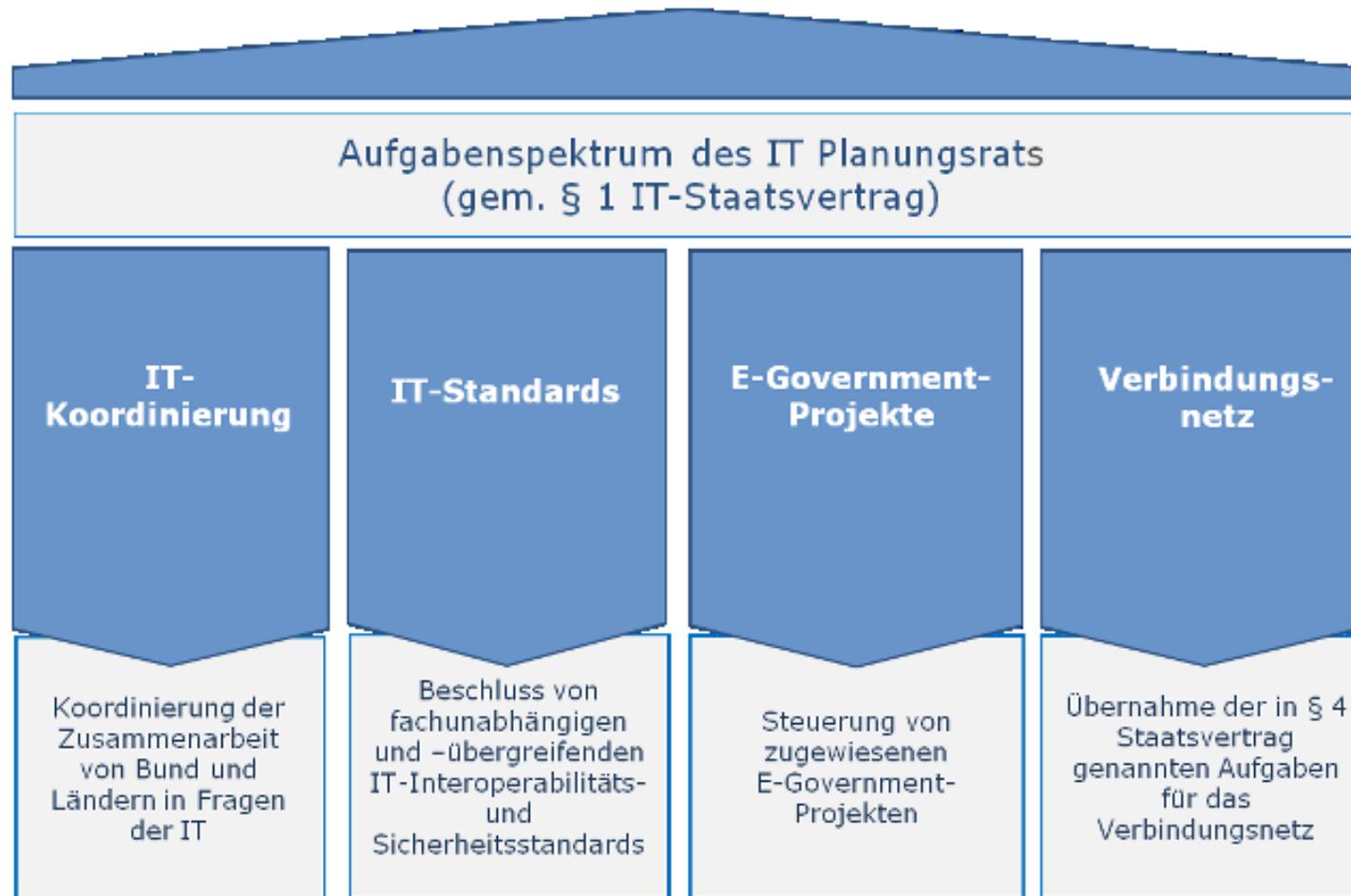


Digitalisierung der Kommunalverwaltung

Agenda

1. Interkommunale IT – Bund, Länder und Gemeinden
2. Kooperationspartner der Kommunen
3. E-Government Gesetze und deren Wirkung
4. E-Government und Digitalisierung in den Kommunen
5. Förderprogramme des Landes
6. Digitalisierung – Internet of Things (IoT)





Ebene	Gremium	Aufgaben
Bund	IT-Planungsrat	Bund und Länder treiben die Digitalisierung voran.
Land NRW	IT-Kooperationsrat	In NRW treibt der IT-Kooperationsrat unter Vorsitz des CIO des Landes die Digitalisierung in NRW voran.
	IT-Lenkungsausschuss der KSV	Bereitet die Sitzungen des IT-Kooperationsrates vor.
Kommunaler Verbände	Verbandsversammlung der ITK Rheinland	Grundsatzentscheidungen für die Verbandsgemeinschaft.
	Verwaltungsrat der ITK	Vorbereitung der Sitzungen der VV und operative Steuerung.
	AKKO der ITK	Vorbereitung der Sitzungen des VR. Entscheidungen des laufenden Betriebes.
	Facharbeitskreise, AG, PG	Fachliche Fragen

CIO
Leiter ZS4

Horst Weiner
☎ 1110



IT-DEZERNENT

Harald Vieten
☎ 1060



CIO
Leiter ZS4

Horst Weiner
☎ 1110



IT-DEZERNENT

Harald Vieten
☎ 1060



CIO
Leiter ZS4

Horst Weiner
☎ 1110



Operative Ebenen der IT-Dienstleister

Ebene	Institution	Aufgaben
Bund	VITAKO http://www.vitako.de/SitePages/Verband.aspx	Vitako als Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister hat das Ziel, die Interessen der Mitglieder.
Land NRW	KDN http://www.kdn.de	Anwendungsentwicklung Service-Betrieb (RZ), usw.
Stadt Meerbusch Als Verbandsmitglied	ITK Rheinland https://www.itk-rheinland.de/	Bereitstellung der Fachverfahren, wie z.B. Einwohner-Wesen, Finanz-Wesen, usw.
	TUIV der Stadt Meerbusch	<ul style="list-style-type: none">• Betreuung der Arbeitsplätze vor Ort,• Steuerung der ITK und Abrechnung der Dienstleistungen

Kommunale IT auf Ebene des Bundes

VITAKO

Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V.

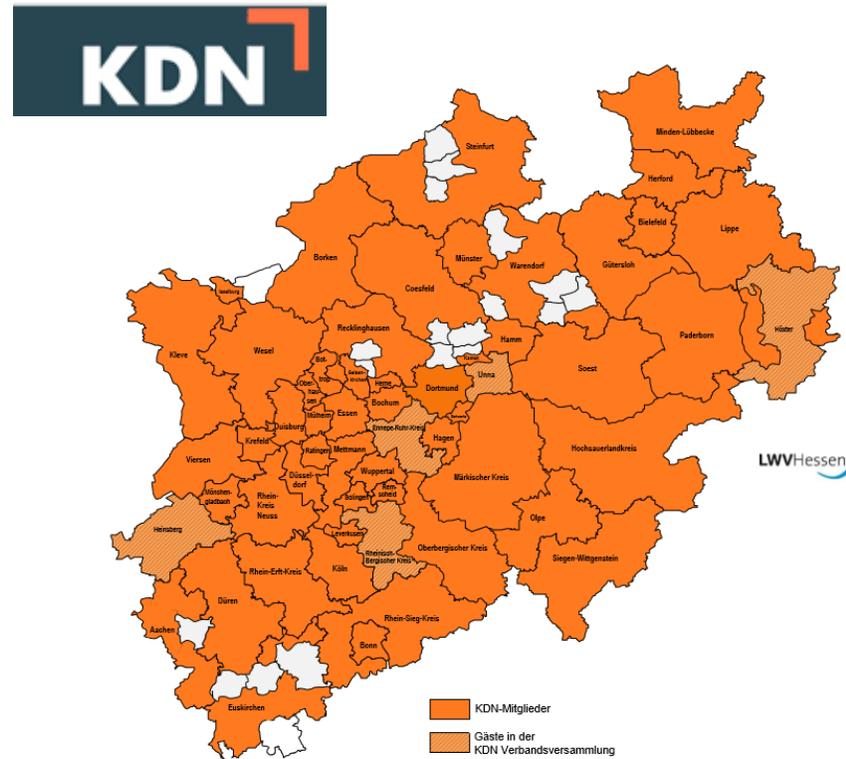


- Vitako ist seit 30 Jahren das Netzwerk der kommunalen IT-Dienstleister in Deutschland.
- Kommunen aller Größenklassen werden unterstützt.
- Die VITAKO berät Kommunen und die Kommunalen Spitzenverbände in allen IT-Fragen.

Kommunale IT auf Ebene des Bundes

Der IT-Planungsrat schafft den Rahmen und die Verbindlichkeiten für Bundesbehörden.
Die Länder kooperieren mit den Kommunalen Spitzenverbänden und haben eigene E-Governmentgesetze.

In NRW ist der KDN der Dachverband der kommunalen IT-Dienstleister.

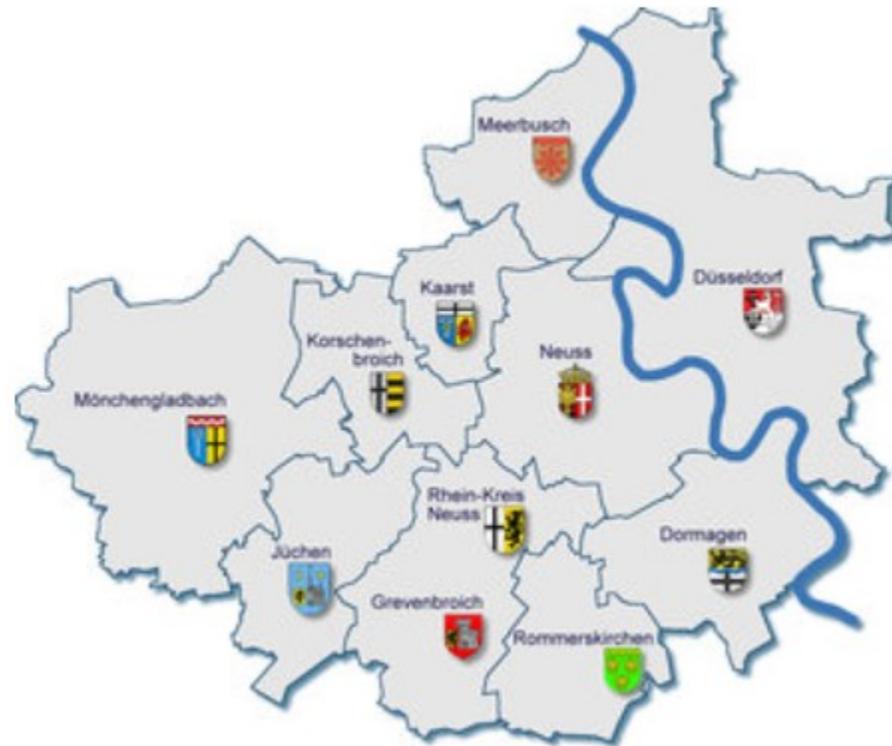


Das Online-Zugangs-Gesetz - Ziele des OZG

- **Zentrale Lösungen für zentrale Verfahren als Angebote**
Insbesondere für Auftragsangelegenheiten und Pflichtaufgaben nach Weisung
- **Gesamtprozesse analysieren und bestehende Prozesse optimieren**
medienbruchfreie Verwaltungsprozesse und besserer Service
- **Nachnutzbarkeit sicherstellen – Regelungen zu Standards**
„EfA“ = Einer für Alle
- **Zentrale Komponenten – Serviceportal und Nutzerkonto**
Kommunalportal.NRW, Servicekonto.NRW
- **Once Only und Registermodernisierung – Datenschutz modernisieren**
verfahrensnotwendige Daten nur einmal mitzuteilen
- **Finanzierung sicherstellen**

ITK Rheinland

[...]Für die Landeshauptstadt Düsseldorf, die Städte im Rhein-Kreis Neuss, den Kreis selbst und seit Oktober 2016 auch Mönchengladbach bietet die ITK Rheinland einen umfassenden Service. [...] (siehe ITK-Homepage)



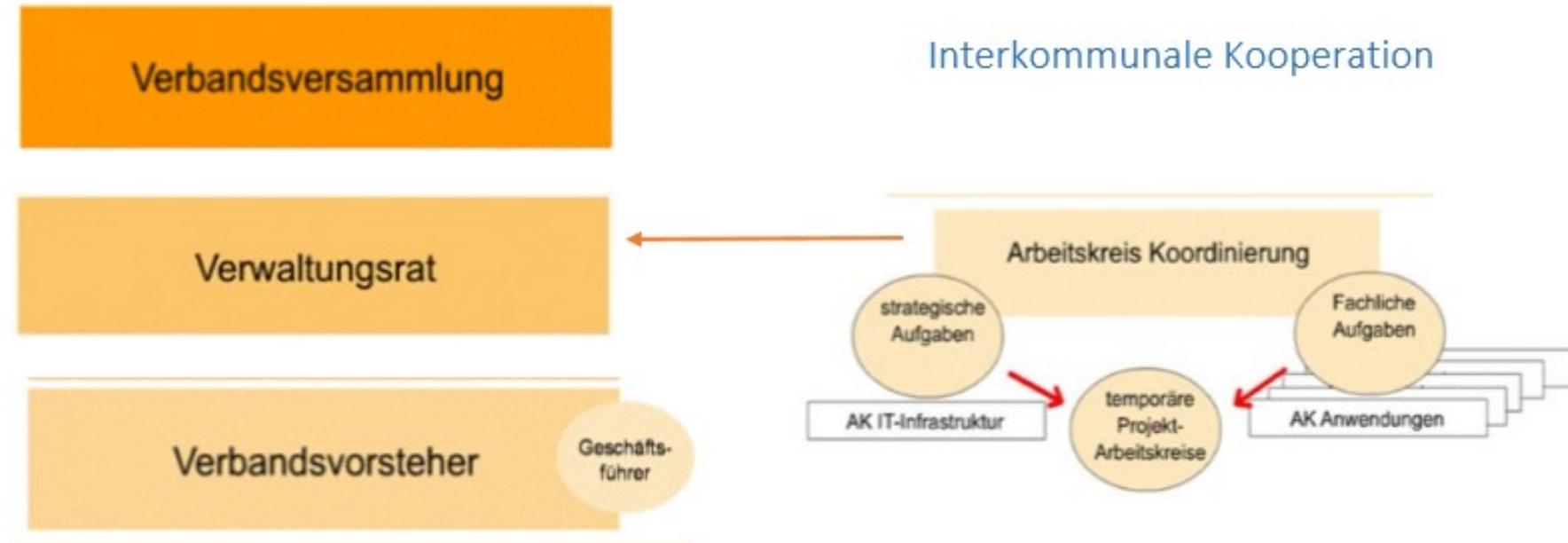
Die Ausgangslage

- **KDVZ Neuss seit den 70er Jahren**
- **Zusammenschluss am 01.01.2008 der KDVZ mit der LHD => ITK Rheinland**
- **In 2016 Beitritt der Stadt Mönchengladbach**
- **Unterschiedliche Größenordnungen der Kommunen**
- **Die Schrittlängen sind ungleich**
- **Das finanzielle Leistungsvermögen ist ungleich**

Die Herausforderung

- **Harmonisierung der Vorgehensweisen**
- **unter Berücksichtigung der Unterschiede**

Zusammenarbeit in der ITK Rheinland



Aufgaben und Position

- Die Verwaltungsratsmitglieder lassen sich von ihren IT-Fachleuten beraten.
- Der AKKO bereitet die Sitzungen des Verwaltungsrates vor.

Agenda

1. Interkommunale IT – Bund, Länder und Gemeinden
2. Kooperationspartner der Kommunen
3. E-Government Gesetze und deren Wirkung
4. E-Government und Digitalisierung in den Kommunen
5. Förderprogramme des Landes
6. Digitalisierung – Internet of Things (IoT)

Firmen und Kooperationspartner (Auszug)



Firmen und Kooperationspartner (Auszug)

Kommunale IT-Dienstleister - Handlungsfelder

- KRZN Kamp-Lintfort: SAP
- regio.it: „Bürgerservice-“ und „Kommunal-“Portal, Logineo
- krz in Lemgo: hostet das Personalwesen
- AKDB entwickelt OK.EWO, OK.Vorfahrt, usw.
- ITK Rheinland hostet z.B. das OK.EWO

Agenda

1. Interkommunale IT – Bund, Länder und Gemeinden
2. Kooperationspartner der Kommunen
3. **E-Government Gesetze und deren Wirkung**
4. E-Government und Digitalisierung in den Kommunen
5. Förderprogramme des Landes
6. Digitalisierung – Internet of Things (IoT)

E-Government Gesetz **des Bundes**

Die wesentlichen Regelungen sind:

- Verpflichtung zur **Eröffnung eines elektronischen Kanals** und Eröffnung eines **DE-Mail-Zugangs**,
- Grundsätze: **elektronischen Aktenführung** und **ersetzendes Scannen**
- **Publikationspflichten: elektronische Amts- und Verkündungsblätter**
- Regelung zur Bereitstellung von maschinenlesbaren Datenbeständen durch die Verwaltung ("**open data**")

E-Government Gesetz NRW

Kernpunkte des Gesetzes sind u.a.:

- ab 01.01.2018: **sicherer elektronischer Zugang** und **DE-Mail**
- elektronische Kommunikation mit Externen, sofern sich diese elektronisch an die Behörde gewandt haben (**elektronischer Rückkanal**).
- Verpflichtung **zur elektronische Aktenführung für Landesbehörden** ab 01.01.2022.

E-Government Gesetz NRW

Kernpunkte des Gesetzes sind weiterhin:

- Die **elektronische Vorgangsbearbeitung ab 01.01.2025** für Landesbehörden
- **Elektronischer Aktenaustausch zwischen Behörden ab 01.01.2022**
- „Normen-Screening“ von Landesgesetzen, so dass **Schriftformerfordernisse möglichst beseitigt werden sollen**
- **Einrichtung eines IT-Kooperationsrates Land/ Kommunen**

Auswirkungen der E-Government Gesetze

- **Normen-Screening“ – wo stehen Rechtsvorschriften einer Digitalisierung entgegen?**
- Digitaler Zugang (sichere E-Mail und DE-MAIL)
- Entgegennahme digitaler „Anträge“
- Weiterverarbeitung der digitalen Eingänge
- Weitergabe „digitaler Akten“ ab 01.01.2022

Verarbeitung der digitalen Informationen und deren Weitergabe sollten durch angepasste Arbeitsabläufe unterstützt werden!

Auswirkungen der E-Government Gesetze

Die Digitalisierung muss daher vorbereitet werden!

Wesentliche Voraussetzungen / Werkzeuge:

- **Strukturierte digitale Ablage (DMS), sofern nicht im Fachverfahren bereits vorhanden**
- **Definierte Arbeitsabläufe mit ausschließlich digitalen Informationen, d.h.:**
 - **Analyse der Prozesse**
 - **Optimierung**
 - **Digitalisierung (Einsatz geeigneter Werkzeuge)**

Agenda

1. Interkommunale IT – Bund, Länder und Gemeinden
2. Kooperationspartner der Kommunen
3. E-Government Gesetze und deren Wirkung
4. **E-Government und Digitalisierung in den Kommunen**
5. Förderprogramme des Landes
6. Digitalisierung – Internet of Things (IoT)

E-Government Angebote

<https://meerbusch.de/service-und-politik/stichwortverzeichnis.html>



Service, Politik
und Wirtschaft

Wir in
Meerbusch

Bildung, Kultur
und Tourismus



Ansprechpartner

Stichwortverzeichnis

Bürgerbüros

Bürgermeister

Verwaltungsaufbau

Jobs und Ausbildung

Nachrichten

Mediathek

Bekanntmachungen

Stadtrat Online

Konverter

Steuern und Finanzen

Ausschreibungen

Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Planen und Bauen

Bauprojekte der Stadt

Grundstücke und Bodenordnung

Friedhöfe

Mängelmelder

Abfallberatung

[Startseite](#) [Service, Politik und Wirtschaft](#) [Stichwortverzeichnis](#)

Unser Online-Service für Sie

Sie wollen schnell zu den gängigsten Angeboten gelangen? Hier finden Sie mit einem Klick die digitalen Angebote der Stadtverwaltung und die am häufigsten nachgefragten Dienste.

digitale Angebote

- ▶ [Mängelmelder Meerbusch](#)
- ▶ [Ausleihe digitaler Medien der Stadtbibliothek](#)
- ▶ [Kita-Navigator](#)
- ▶ [VHS-Angebot](#)
- ▶ [Stadtrat Online](#)
- ▶ [Jobs und Ausbildung](#)

häufig genutzte Dienste

- ▶ [Personalausweis](#)
- ▶ [Reisepass](#)
- ▶ [Hundesteueranmeldung](#)
- ▶ [Führungszeugnis](#)
- ▶ [Änderung des Abfallbehältervolumens](#)
- ▶ [Fundsachen](#)
- ▶ [Katasterauskunft](#)
- ▶ [Personenstandsunterlagen](#)

Stichwortverzeichnis von A bis Z

Mit nachfolgendem Filter können Sie alle Dienstleistungen der Stadtverwaltung nach "Abteilung" oder "Kategorie" einschränken. Wenn Sie den

E-Government Angebote

- Rechtliche Rahmenbedingungen setzen Grenzen („Normen-Screening“)
- Was möglich ist, wurde umgesetzt
- Bund und Länder arbeiten arbeitsteilig an der Umsetzung aller OZG-Leistungen
- In NRW wirken die Kommunalen Spitzenverbände und der KDN mit

Vorbereitungen in den Kommunen

- Einführung der digitalen Aktenführung
- Entwicklung von weiteren digitalen Antragsformularen
- Pilot-Kommunen wurden mit dem „Kommunalportal.NRW“ ausgestattet
- Mitwirkung über die Gremien und Arbeitskreise

Aufgabenstellungen

- Bürgerportal und Bürgerkonto (ServiceKonto.NRW)
- Ausbau Einsatz des Dokumenten-Management-Systems und „rechtssicheres Scannen“ nach TR-ResiScan
- E-Rechnung und digitaler Belegfluss
- E-Akten für alle Bereiche

Agenda

1. Interkommunale IT – Bund, Länder und Gemeinden
2. Kooperationspartner der Kommunen
3. E-Government Gesetze und deren Wirkung
4. E-Government in den Kommunen
5. Förderprogramme des Landes
6. Digitalisierung – Internet of Things (IoT)

Förderprogramme des Landes – Digitalisierung Schulen

- Digitalisierung der Schulen
 - Gute Schule 2020 aus dem Jahr 2016
 - Digitalpakt
 - Sofortausstattung der Lehrer und bedürftiger Schüler*innen
 - Administratoren für die Schul-IT
- Digitalisierung der kommunalen Leistungen müssen von den Kommunen finanziert werden

Förderprogramme des Landes - OZG

- OZG-Leistungen und
- das Kommunalportal werden bis Ende 2022 gefördert
- Digitalisierungs-Maßnahmen der internen Prozesse sind nicht förderfähig

Weiterbildung zum Thema Digitalisierung

- Neuer Studiengang an der FH ÖV – Verwaltungsinformatik
Schwerpunkt: Steuerung von IT-Dienstleistern
- Vom IT-Planungsrat wird der e-Gov-Campus gefördert
(siehe Rundschreiben der KSV)

Agenda

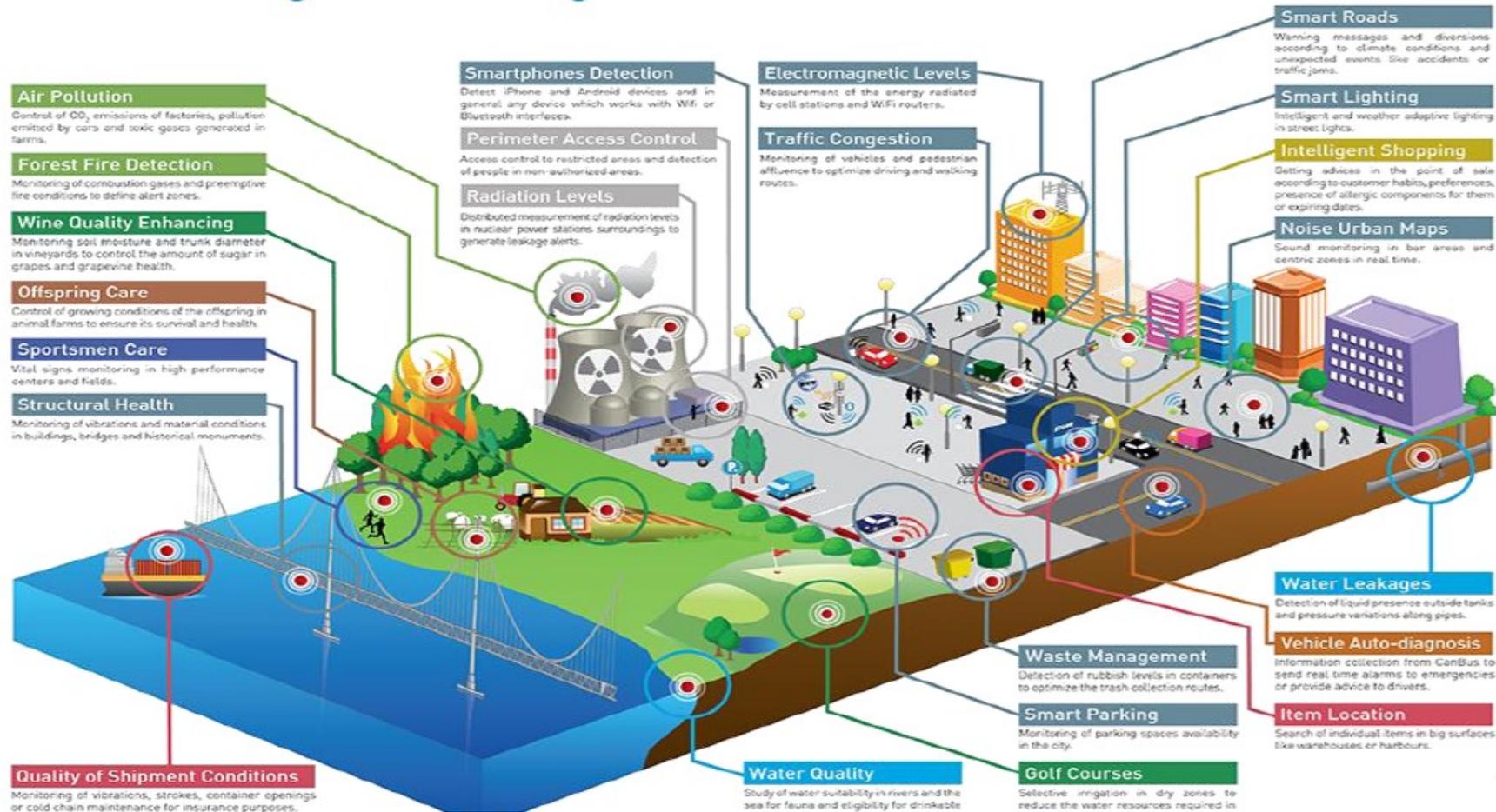
1. Interkommunale IT – Bund, Länder und Gemeinden
2. Kooperationspartner der Kommunen
3. E-Government Gesetze und deren Wirkung
4. E-Government in den Kommunen
5. Förderprogramme des Landes
6. Digitalisierung – Internet of Things (IoT)

Kommunale Aktivitäten - LoRaWAN

- Long Range Wide Area Network (LoRaWAN)
- Der RKN hat an einem „Förderprogramm der Firma UnityMedia“ teilgenommen
- LoRaWAN gehört in den Themenkreis „Internet of Things“ (IoT)

Kommunale Aktivitäten - LoRaWAN

IoT – schier unbegrenzte Möglichkeiten



Kommunale Aktivitäten - LoRaWAN

IoT – Weitere Anwendungsbeispiel



Parkplatz-
management



Straßen-
beleuchtung



Gaszähler



Füllstände



Wasserzähler



Umweltüberwachung



Produktion und
Herstellung



Objektbau

Kommunale Aktivitäten - LoRaWAN

Smarte Gewässerüberwachung in Ischelandteich



Kommunale Aktivitäten - LoRaWAN



Fakten über Ischelandteich in Hagen

> Enervie Service
Technische Dienstleistungen – Intelligently gelöst.

- > Künstlich angelegter Teich
- > Ökosystem bestehend aus:
 - Hohe Fischbesiedlung (natürlich und eingesetzt)
 - Lebensraum auch für Schildkröten und Wasservögel
- > Ein Springbrunnen ist tagsüber in Betrieb
- > Aktuell keine Kontrolle der Wasserqualität
- > Routinemäßige Reinigung des Abflusses des Teiches



Kommunale Aktivitäten - LoRaWAN



Sensorinstallation vor Ort

>Enervie Service
Technische Dienstleistungen – Intelligently gelöst.



LoRaWAN – Feuchtigkeits-Sensor

Ein Beispiel:

Land: Deutschland ▶ Sprache: Deutsch ▼ Privatkunde ▼

reichelt
elektronik – The best part of your project

Alle ▼ Suchbeg

Suchassistenten | Hers

[Bauelemente](#) **Raspberry Pi
Arduino ...** Strom-
versorgung Messtechnik Wert
Lö

über 120.000 Qualitätspro

Sie sind hier : Startseite ◀ Haus- und Sicherheitstechnik ◀ Home-Automation .

DRA LSE01 LoRaWAN Bodenfeuchte- und EC-Sensor



LoRaWAN – Feuchtigkeits-Sensor

LSE01 in a LoRaWAN Network



LSE01 LoRaWAN Soil
Moisture & EC Sensor



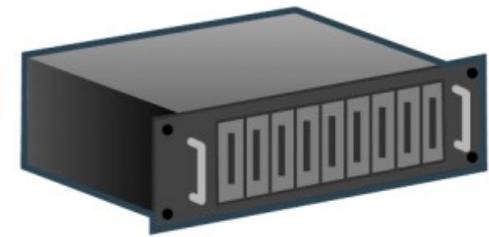
LoRaWAN



LG308
LoRaWAN Gateway



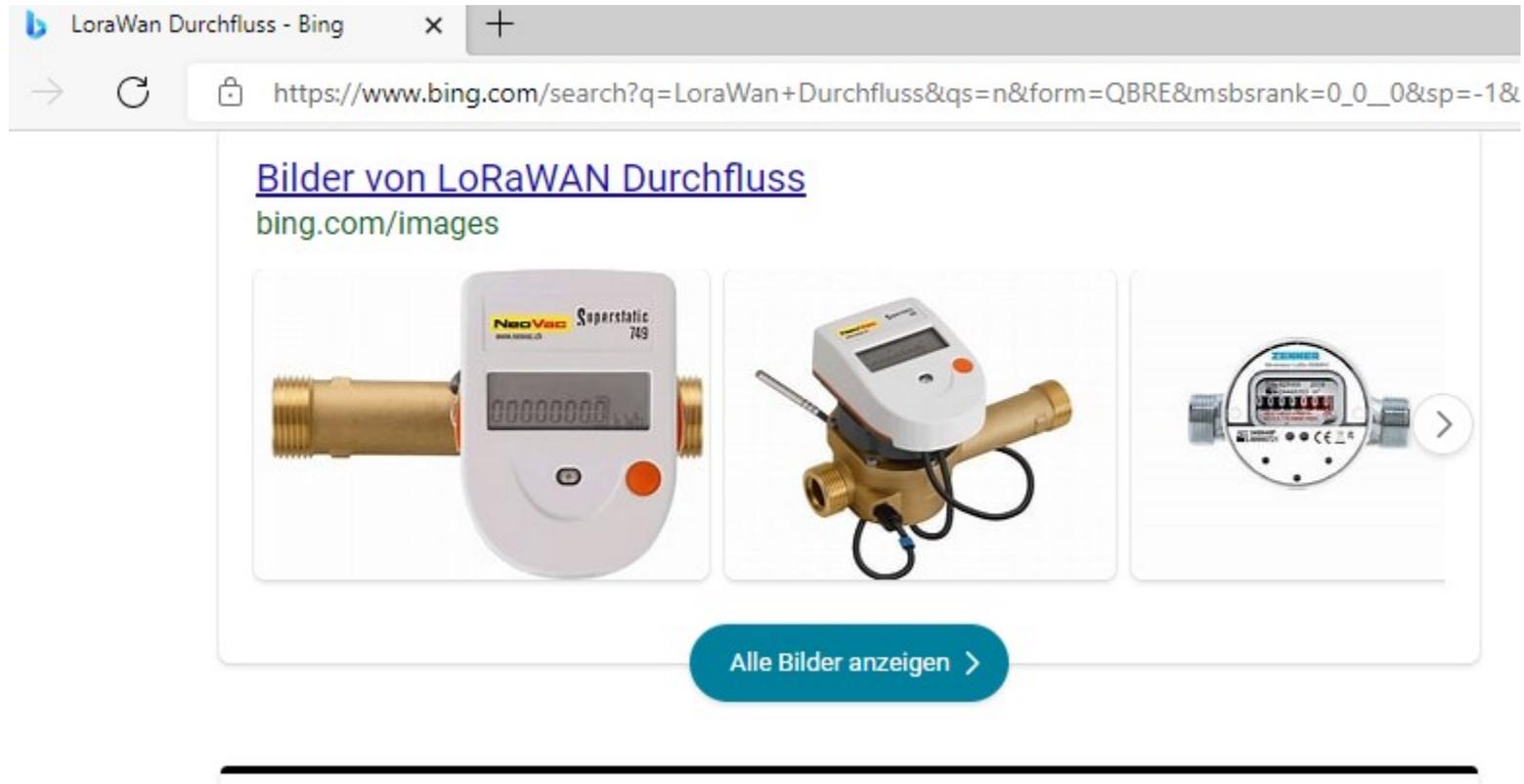
Internet



TTN LoRaWAN Server

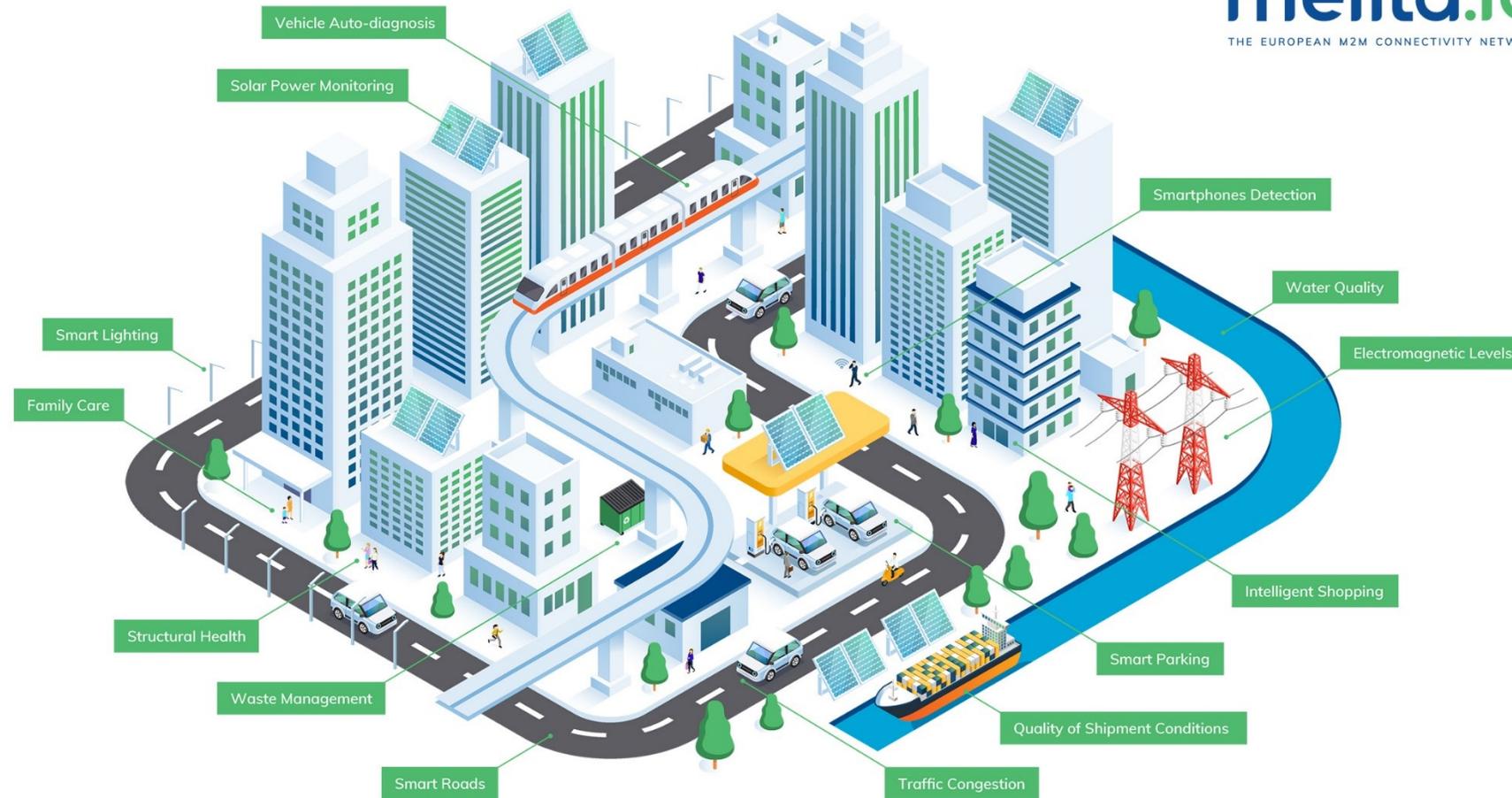


LoRaWAN – Feuchtigkeits-Sensor



LoRaWAN – Smart City

melita.io
THE EUROPEAN M2M CONNECTIVITY NETWORK



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Horst Weiner

CIO und Amtsleiter

Informations- und Kommunikationstechnologie

Rhein-Kreis Neuss

Lindenstr. 4-6

41515 Grevenbroich

www.rhein-kreis-neuss.de

E-Mail: Horst.Weiner@rhein-kreis-neuss.de

Fon: +49 2181 601-1110

Fax: +49 2181 601-81110

Mobil: +49 1522-8846129